



### **Diana Schulz wahrt Weltcup-Chance**

TSG-Fechterin Diana Schulz hat mit Platz 12 bei den Deutschen Meisterschaften in Taubertschofsheim ihre Chancen für die Teilnahme an den bevorstehenden Weltcup-Turnieren gewahrt. Die Florettspezialistin unterlag erst im Achtelfinale der Vizeeuropameisterin Katja Wächter 8:15.

Zuvor eliminierte sie im Auftaktgefecht Christa Szymanski klar mit 15:4 und bezwang anschließend Nicole Bartkowski (Taubertschofsheim) 15:9. Erst Wächter stoppte die 30-jährige TSG-erin, hatte jedoch einige Probleme mit ihr. Wächter, immerhin Olympia-Achte von Peking und vor wenigen Wochen Dritte bei der Weltmeisterschaft mit der Mannschaft in Antalya lag schnell 3:7 zurück. Erst zur Mitte des Gefechts gelang es ihr, auszugleichen und das Gefecht zu ihren Gunsten zu drehen. „Ich bin dennoch nicht unzufrieden. In Leipzig beim Weltcup bin ich auf jeden Fall dabei. Mal sehen, bei welchen Turnieren ich noch berücksichtigt werde“, erklärte Diana Schulz anschließend. Und auch ihre Gegnerin meldet sich zu Wort: „Das war ein enges Gefecht und hätte auch anders ausgehen können. Diana hat mit ganz schön zu schaffen gemacht“, so die Ex-Leipzigerin. Beide kennen sich aus unzähligen nationalen und internationalen Wettkämpfen. Auch im Vorjahr trafen beide im Achtelfinale aufeinander. „Das war schon eng. Diana kann auch eine Katja Wächter schlagen. Eine Chance dafür wird sich in einem Monat dann in bieten“, fügt Florett-Team-Chef Thomas Riedel hinzu. Und auch die Herrenflorett-Schützlinge von Trainer Matthias Hertel gaben in Taubertschofsheim eine gute Figur ab. Bernd Stöhr, Eric Braatz und Ricardo Potratz erreichten nach Rundensiegen gegen Duisburg und Speyer die Finalrunde der letzten Acht. Dort erwartete sie der spätere Mannschaftsmeister Bonn, dem sie mit 15:45 unterlagen. „Die Jungs haben sich gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert. Bonn war dann doch eine Nummer zu groß für sie“, so Trainer Hertel anschließend. Immerhin standen die drei dem Vizeweltmeister in der Mannschaft Sebastian Bachmann und dem EM-Dritten, Andre Wessels gegenüber. „Alle haben gekämpft. Aber in Bonn sind nicht umsonst die besten Florettfechter versammelt“, fügt Hertel abschließend hinzu. Rang acht hieß es abschließend für das TSG-Trio, die damit das vorgegebene Ziel umsetzen konnten.

Zur gleichen Zeit konnte B-Jugend Fechter Darius Praus seinen ersten Sieg im Degen beim „Stadtwerke-Pokal“ in Saalfeld feiern. Der 13-jährige setzte sich im Finale gegen Jens Fehlau (Ölsnitz) mit 15:14 knapp aber verdient durch. Alexander Boltze erreichte in Saalfeld Rang 10.

Die Platzierungen der TSG-Fechter:

**„Deutsche Meisterschaften“, Florett, Aktive, Tauberbischofsheim**

DFL:

12. Diana Schulz

HFL:

46. Eric Braatz

51. Ricardo Potratz

Mannschaft:

Herrenflorett

8. TSG Halle-Neustadt

**„Stadtwerke-Pokal“ Saalfeld, Herren-Degen, B-Jugend**

1. Darius Praus

10. Alexander Boltze